

„Wir wollen nicht im Büro tackern, sondern auf den Feldern ackern!“

GESCHAFT Seit Oktober 2023 liefen die Vorbereitungen. Auf der Grünen Woche in Berlin war es dann so weit. Das Theaterstück „BBL.tv“ wurde aufgeführt und themisierte politische sowie gesellschaftskritische Themen. Die Fotostrecke dokumentiert die Entstehungsgeschichte bis zum Finale.



Rund 2000 Zuschauerinnen und Zuschauer waren zur Jugendveranstaltung des Bundes der Deutschen Landjugend gekommen. Damit bei dem Theaterstück alles klappt, hat der BBL einen Tag lang die Technik geprüft.



Die Reisegruppe des Bundes der Badischen Landjugend war in ausgelassener Stimmung. Wer nicht selbst auf der Bühne stehen musste, unterstützte die Schauspielerinnen und Schauspieler hinter den Kulissen.



In dem Theaterstück wurden regionale und überregionale Nachrichten präsentiert. Diese wurden in Szenen umgesetzt. Hier ist geübt worden, wie Ihringen als der wärmste Ort am Kaiserstuhl dargestellt werden konnte. An diesen ersten Sequenzen wurde gearbeitet, nachdem sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer durch Spiele und Improvisationsübungen besser kennengelernt und warm gemacht hatten.



Auch in den Nachrichten bei „BBL.tv“: die Weinlese. Insgesamt gab es sechs Probewochenenden auf dem Wolfhof plus eintägige Zusatzproben oder abendliche Vorbereitungen. Der BBL hatte zuvor auf das Theaterprojekt aufmerksam gemacht, indem im September 2023 Infoabende bei sechs Ortsgruppen im Verbandsgebiet stattgefunden hatten.



Nach der Aufführung erntete die gesamte Gruppe einen großen Applaus. Der Theater-Pokal wurde an die Rheinische Landjugend vergeben.

Bild: BBL

Bild: BBL

Bild: Carina Gräschke, BDL

Nicht verpassen —

Wer das Theaterstück in Berlin verpasst hat, kann es am 22. März um 17 Uhr in der Stadthalle Bräunlingen sehen. Dort feiert der Bund Badischer Landjugend sein 75-jähriges Bestehen. Es gibt einen Sektempfang, eine Zeitreise durch die Geschichte der Landjugend und eine Party. Weitere Infos unter: www.kurzelinks.de/BBL-75



Bild: Carina Gräschke, BDL

Die Bauernproteste wurden thematisiert. Es gab Parolen wie: „Getreide, Brot und Bier fehlen bald auch dir!“ oder „Wir wollen nicht im Büro tackern, sondern auf den Feldern ackern!“



Bild: Carina Gräschke, BDL

Der Ortsvorsteher hat im Fernsehen an einer Quizshow teilgenommen. Das wollte sich keiner entgehen lassen. Sogar der Postbote und die Hippie-Nachbarin, die keinen eigenen Fernseher besitzt, kamen vorbei, um das Spektakel gemeinsam zu verfolgen. Das ganze Theaterstück drehte sich um ein abwechslungsreiches Fernsehprogramm mit dem Motto: bunt. badisch. live.

In Unterbränd fand ein Generalproben-Wochenende statt. Dafür wurde die 17 Meter breite Kulisse aufgebaut, die an nur zwei Tagen von drei Personen gebaut wurde.

Bild: BBL



Bild: Carina Gräschke, BDL

Eine Zwischensendung bei „BBL.tv“ zeigte die Teilnahme an den Interbadischen Meisterschaften im Trachtentanz.



Die Beteiligten

Elf Schauspielerinnen und Schauspieler waren intensiv an dem Theaterstück beteiligt: Chiara Hauser, Miriam Gehringer, Louisa Fetscher, Luise Stoll, Larissa Haug, Adrian Wörner, Thora Meyer, Vitus Meyer, Rosalie Schamier von Gli-schinsky, Rosalie Meissner und Bernd Steffen. Drei Theaterpädagoginnen begleiteten den Prozess. Außerdem gab es im Hintergrund zahlreiche Helferinnen und Helfer – etwa für den Kulissenbau, die Verköstigung an den Probewochenenden und die generelle Organisation. □